

UNÜBERSEHBAR

Eine Ausstellung gegen Gewalt an Frauen

im Rahmen des Internationalen Frauentags & der Wiener Frauenwoche 2026

Mit Arbeiten von:

Setsuko Aihara

Parizad Farzaneh

Irina Georgieva

Gerti Hopf

Vivien Kabar

Kris Katta

Julia Maurer

Katharina Past

VHS Kulturgarage, Seestadt

5.–7. März 2026

VERNISSAGE

Donnerstag, 5. März 2026

17:00 OBRA Tanzworkshop (vor Ort)

19:00 Eröffnung

Performance „Red Silence“ – Aiko Kazuko Kurosaki

- Präsentation der Tanzperformance

Begrüßung:

Karl Dworschak (Direktor VHS Donaustadt)

Begleitworte:

Mag.a Barbara Mithlinger (kleine galerie)

Eröffnung:

Cornelia Sucher, BA (Wiener Landtag & Gemeinderat)

FINISSAGE – Samstag, 7. März 2026

18:00 Gemeinsamer Rundgang

18:45 „Seid laut, seid Licht“

Kris Katta (Live Painting) & Barbara Mithlinger (Text)

19:00 KLANGFARBEN – Musikalische Performance

Antoinette Pylarinu (Tanz & Choreografie)

Madalena Pylarinou (Gesang)

Kaoruko Takagi (Klavier)

Worum es geht

Gewalt an Frauen ist kein Einzelfall. Sie ist Realität – jeden Tag, überall. Diese Ausstellung macht sichtbar, was oft unsichtbar bleibt: körperliche, psychische und strukturelle Gewalt sowie Femizide. In der Seestadt, einem Ort des Neubeginns, stehen die Namen von Frauen im öffentlichen Raum für Erinnerung, Verantwortung und Widerstand. Die ausgestellten Werke erzählen von Schmerz und Verlust, aber auch von Solidarität, Ermächtigung und der Kraft, sich nicht zum Schweigen bringen zu lassen. Die Ausstellung ist Erinnerung und Auftrag zugleich: hinzusehen, Gewalt zu benennen und eine Zukunft mitzugestalten, in der Frauen sicher leben können – sichtbar, gehört, geschützt und selbstbestimmt.

•

[#kleinegalerie](#) [#vhskulturgarage](#) [#frauentag](#) [#kunstundbildung](#)

